



Notwendige Massnahmen

-  Erhaltung der Waldlebensraumtypen durch angepasste Waldbewirtschaftung
-  Keine Intensivierung der Unterhaltung des Verbandsgewässers

Weitergehende Massnahmen

-  Keine Holznutzung im LRT *91E0
-  Entwicklung der Strukturvielfalt unter Umsetzung einer stärker ökologisch orientierten traditionellen „Bauernwald-Bewirtschaftung“ (LRT 9190; siehe Text)
-  Förderung der Naturnähe und des Anteils an Waldlebensraumflächen durch Zurückdrängen lebensraum-untypischer Baumarten
-  Entwicklung von Nadelholzbeständen zu standortgemäßen Laubwald-LRT
-  Kartierung und Kennzeichnung besonders erhaltenswürdiger Bäume (Alt-/Totholz, Biotopbäume) und Strukturen (Wurzelteller etc.)

Sonstige Massnahmen

-  Alte Bahntrasse dauerhaft als Wanderweg und Zuwegung zu Waldparzellen erhalten

0 25 50 100 150 200 Meter  Grenze des FFH-Gebietes

Managementplan

FFH-Gebiet DE 1721-302
"Wald bei Hollingstedt"

Karte 3b - Maßnahmen -



Maßstab: 1 : 3.000 Stand: 15.12.2017



Bearbeitung:
Projektgruppe
NATURA 2000

Kartengrundlage: ATKIS DGM2, DGK5-V, ©LVermGeo-SH fachlich: Mordhorst kartogr./GIS: Mordhorst